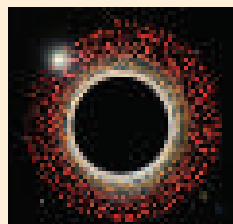


ELINAS (CENTER FOR LITERATURE AND NATURAL SCIENCE)**Kosmo-Poetik:****Wurmlöcher zwischen Physik und Literatur**

Was verbindet Johannes Keplers 'Traum' von einer Reise zum Mond und der Kinofilm 'Interstellar'? Beide entwerfen eine fiktive Welt, in der ein Kampf konkurrierender Weltbilder inszeniert wird. Prof. Klaus Mecke und Dr. Aura Heydenreich zeigen, dass fiktive Erzählungen nicht nur literarischen, sondern auch wissenschaftlichen Wert haben.



Vortrag, 20:30–21:00 Uhr, Audimax Übertragung in den Hörsaal H (Staudtstraße 5/7)

Prof. Klaus Mecke ist Professor für Theoretische Physik, Dr. Aura Heydenreich ist am Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturgeschichte der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Das Erlanger Zentrum für Literatur und Naturwissenschaft ELINAS ist ein interdisziplinäres Forum, das sich dem wechselseitigen Wissenstransfer zwischen Physik und Literatur widmet.

INSTITUT FÜR THEATER UND MEDIENWISSENSCHAFT**Frauen im Orbit:****Mediale Repräsentationen und Fiktionen**

Ausgehend von der Berichterstattung über die erste sowjetische Kosmonautin im Erdorbit Anfang der 1960er spannt Medienwissenschaftler Dr. Sven Grapp den Bogen über diverse filmische Fiktionen der Frau im Weltall hin zu einer Physikstunde, die jüngst die Taikonautin Wang Yaping für knapp 80 000 Schulen in China aus dem Erdorbit gehalten hat.



Vortrag, Präsentation 21:00–21:30 Uhr, Audimax

Dr. Sven Grapp arbeitet am Institut für Theater- und Medienwissenschaft der FAU mit den Forschungsschwerpunkten Medientheorie, Medien und Langeweile, Fernsehserien und Space Race: Medienkultur Ost/West.

ZENTRALINSTITUT FÜR ANGEWANDTE ETHIK UND WISSENSCHAFTSKOMMUNIKATION (ZIEW)**Mit Jules Verne zum Mond**

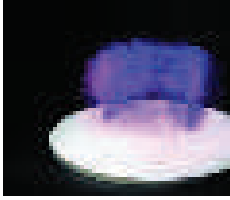
Vor 150 Jahren erschien Jules Vernes Roman „Von der Erde zum Mond“. Erstmals wurde eine Reise zum Mond halbwegs realistisch geschildert. Dr. Bernd Flessner erklärt, dass Verne mit vielen seiner Prognosen vom Startplatz in Florida bis zur Schwerelosigkeit richtig lag und Leser wie Wernher von Braun und andere Raumfahrtpioniere von der Machbarkeit seiner Vision überzeugte.



Vortrag, 21:30–22:00 Uhr, Audimax

Dr. Bernd Flessner arbeitet am Zentralinstitut für Angewandte Ethik und Wissenschaftskommunikation (ZIEW) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Das ZIEW fungiert an der FAU als eigenständiges Institut als Schnittstelle zwischen den verschiedenen fachlichen Disziplinen und Instituten.

INSTITUT FÜR THEATER UND MEDIENWISSENSCHAFT



Erfahrungsräume – Raumerfahrungen



Vom Theater in den Orbit, über den virtuellen Raum nach Paris oder Bayreuth, gegen die Schwerkraft in Schattenwelten, durch den Nebel in den Mikrokosmos? Das Experimentiertheater wird in permanenter Raumtransformation erlebbar, indem zu jeder vollen Stunde Vorträge u.a. von Prof. Dr. Brandl-Risi, Prof. Dr. Kirchmann, Prof. Dr. Risi, Dr. Grampp stattfinden.

Raumtransformation mit performativen, installativen, interaktiven und Vortrags-Beiträgen, 18:00–21:00 Uhr, alle 60 Min., Dauer: je 60 Min., Experimentiertheater U1.027

INTERDISZIPLINÄRES ZENTRUM FÜR DIALEKTE UND SPRACHVARIATION

Karibisches Kreol und fränkischer Dorfdialekt – Sprachwissenschaftler der FAU auf Feldforschung



Was sind Kreolsprachen, und wie hören sie sich an? Wie beeinflussen sich die vielen Sprachen der Karibik gegenseitig? Was passiert mit ihnen, wenn sie z.B. durch Migration nach Franken gelangen? Hier sind Sie eingeladen auf eine Reise durch das sprachliche Kaleidoskop der Karibik!

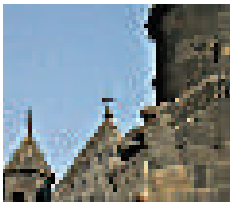
Mitmach-Aktion, 18:00–24:00 Uhr, max. Besucher: 30, Multimedia-Sprachlabor SL 102



In Franken spricht man Fränkisch – oder? Ob in Mittelfranken nur Fränkisch gesprochen wird und wie die Dialekte in Mittelfranken von Uffenheim bis Greding und von Dinkelsbühl bis Hersbruck klingen, das können Sie hier mit eigenen Ohren erleben. Kommen Sie mit auf eine Hörreise durch Mittelfranken!

Interaktive Präsentation, 18:00–24:00 Uhr, max. Besucher: 30, Multimedia-Sprachlabor SL 102

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT UND FACHBEREICH THEOLOGIE



Sokratisches Gespräch: Die Ostkirchen in ihrer Region

Die Ostkirchen stehen der lateinischen Westkirche gegenüber. Sie stehen in byzantinischer und altorientalischer Tradition und haben (eine) ganz eigene Geschichte(n). Im sokratischen Gespräch zwischen Wissenschaftler*innen der Fakultät aus Theologie und Geschichte werden die Eigenarten der Ostkirchen und ihre Rolle in ihrer Region verhandelt.

Diskussion, Vorführung, 18:00–21:00 Uhr, A-Turm, A401

LEHRSTUHL PHILOSOPHIE I

Fortschritt in der Philosophie?

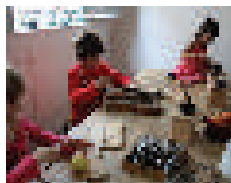
Die Philosophie beschäftigt sich noch immer mit Platon und Aristoteles. Aber wie kann das sein? Gibt es in der Philosophie denn keinen Fortschritt? Wenn es ihn gibt, wie sieht er aus? Wenn es ihn nicht gibt, was bedeutet das für die Philosophie als akademische Disziplin? Ausgehend von diesen Fragen versucht der Vortrag die Natur der Philosophie verständlicher zu machen.

Vortrag, Diskussion, 19:00–20:00 Uhr, A-Turm, A 301

Kochen in der historischen Küche

Eine historische Küche zum Mitmachen! Alle kochen in Uromas Küche Getreidebrei mit Apfelmus und dürfen ihn auch verspeisen. Eine museumspädagogische Mitmachaktion mit kulinarischem und museologischem Anspruch.

Mitmach-Aktion, Vorführung, 14:00–17:00 Uhr



für jedes Alter

UNI, Botanischer Garten

Eingang Wasserturmstraße bzw. vom Schlossgarten  Altstadtmarkt

Von Drachenfrüchten, geheimen Botschaften und sich selbst entzündenden Lampen

Im Botanischen Garten gehst du mit allen deinen Sinnen auf Entdeckungstour: Im Tropenhaus, auf dem Gemüsefeld und im Wald warten jede Menge spannende Aufgaben. Du erfährst, was eigentlich der Unterschied zwischen Obst und Gemüse ist, warum Kräuter so intensiv riechen und warum man nicht aus jedem Holz ein Schiff bauen kann.

Mitmach-Aktion, Experiment, 14:00 Uhr, 15:00 Uhr, 16:00 Uhr



max. je 20 Kinder, Anmeldung: kinderprogramm@kulturidee.de

UNI, Philosophisches Seminargebäude I (Phil.Fak.)

Bismarckstraße 1  Hindenburgstraße

INSTITUT FÜR THEATER- UND MEDIENWISSENSCHAFTEN

Pantomimisches Spiel mit Werner Müller

Pantomimische Mitspielaktion mit Studentinnen und Studenten der Theater- und Medienwissenschaft: Wir besuchen einen Trollwald, einen pantomimischen Zirkus und fliegen mit einer Rakete ins Weltall zu fremden Planeten und Sternen. Eine Aktion für alle Kinder und Erwachsene, die gerne Theater spielen.

Mitmach-Aktion, 14:00–17:00 Uhr, Experimentiertheater (U1.027), max. 20 Kinder, Anmeldung: kinderprogramm@kulturidee.de

UNI, Philosophisches Seminargebäude II (Phil.Fak.)

Kochstraße 4  Hindenburgstraße

ANTIKENSAMMLUNG DER UNIVERSITÄT

Antike in Papier

Es kann ein Limes-Wachturm in Papier nachgebaut werden – den man dann auch mitnehmen darf ...

Mitmach-Aktion, 14:00–17:00 Uhr, Antikensammlung



für jedes Alter